

Zürich, 9. November 2021
Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Swiss Life steigert die Fee-Erträge in den ersten drei Quartalen um 15%

- Die Swiss Life-Gruppe erzielte in den ersten neun Monaten des Jahres Fee-Erträge von CHF 1,64 Milliarden. Das entspricht in lokaler Währung einem Wachstum von 15% gegenüber dem Vorjahr.
- Die Prämieinnahmen beliefen sich auf CHF 15,2 Milliarden. Der Rückgang von 2% in lokaler Währung ist vor allem auf das Vollversicherungsgeschäft in der Schweiz zurückzuführen.
- Swiss Life Asset Managers verzeichnete im TPAM-Geschäft Nettoneugeldzuflüsse von CHF 6,3 Milliarden. Die verwalteten Vermögen im TPAM-Geschäft lagen per Ende September 2021 bei CHF 100 Milliarden (Jahresende 2020: CHF 92 Milliarden).
- Die direkten Anlageerträge erreichten mit CHF 2,95 Milliarden das Vorjahresniveau (CHF 2,96 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite lag bei 1,7% (Vorjahr: 1,8%); die nicht annualisierte Nettoanlagerendite konnte auf 2,0% gesteigert werden (Vorjahr: 1,4%).
- Per Ende September 2021 geht Swiss Life von einer SST-Quote von rund 210% aus.
- Swiss Life wird die finanziellen Zielsetzungen aus dem Unternehmensprogramm «Swiss Life 2021» erreichen oder übertreffen.

«Wir konnten unseren erfolgreichen Weg fortsetzen und unser Geschäft in den für uns strategisch relevanten Bereichen weiter ausbauen», sagt Patrick Frost, Group CEO von Swiss Life. «Das Wachstum unserer Fee-Erträge ist breit abgestützt und alle Divisionen haben dazu beigetragen. Wir sind überzeugt, dass wir unsere finanziellen Zielsetzungen aus unserem Unternehmensprogramm „Swiss Life 2021“ erreichen oder übertreffen werden. Damit sind wir in einer ausgezeichneten Ausgangslage, um Swiss Life erfolgreich weiterzuentwickeln. Dazu werden wir im Rahmen des Investorentages am 25. November 2021 unsere Ziele für die nächste Strategieperiode vorstellen.»

Alle Divisionen steigern Fee-Erträge

Die Swiss Life-Gruppe erzielte in den ersten neun Monaten 2021 Fee-Erträge von insgesamt CHF 1635 Millionen. Zum Wachstum von 15% in lokaler Währung haben alle Divisionen beigetragen. Die Fee-Erträge aus eigenen und fremden Produkten konnten um 20% erhöht werden, jene der eigenen Beraterkanäle um 16% und jene von Swiss Life Asset Managers um 5%.

Die Prämieinnahmen beliefen sich auf CHF 15,2 Milliarden. Der Rückgang von 2% in lokaler Währung ist vor allem auf die Entwicklung in der Schweiz zurückzuführen.

Im Heimmarkt **Schweiz** erzielte Swiss Life Prämieinnahmen von CHF 7,7 Milliarden. Der Rückgang von 15% ist vor allem auf tiefere Einmalprämien im Vollversicherungsgeschäft zurückzuführen. Das teilautonome Geschäft, welches grösstenteils nicht in den Prämieinnahmen ausgewiesen wird, konnte dagegen um 20% auf CHF 5,5 Milliarden verwaltete Vermögen ausgebaut werden. Die Fee-Erträge kamen auf CHF 242 Millionen zu stehen, ein Wachstum von 13%. Swiss Life in **Frankreich** steigerte die Prämieinnahmen in lokaler Währung um 25% auf CHF 5,6 Milliarden. Das Lebensgeschäft wies dabei eine Zunahme von 34% aus, wobei der Anteil anteilgebundener Lösungen bei 58% lag. Im Fee-Geschäft erzielte die Markteinheit ein Wachstum von 25% in lokaler Währung auf CHF 312 Millionen. In **Deutschland** erhöhten sich die Prämieinnahmen in lokaler Währung um 5% auf CHF 1,1 Milliarden. Das Fee-Geschäft konnte weiter ausgebaut werden: Die Fee-Erträge stiegen dank weiterem Wachstum bei den Beraterkanälen in lokaler Währung um 20% auf CHF 478 Millionen. In der Markteinheit **International** beliefen sich die Prämieinnahmen auf CHF 810 Millionen und lagen damit in lokaler Währung 16% unter dem Vorjahr. Die Fee-Erträge kamen auf CHF 249 Millionen zu stehen, ein Plus von 17% in lokaler Währung.

Swiss Life Asset Managers erwirtschaftete in den ersten drei Quartalen 2021 Fee-Erträge von CHF 667 Millionen, in lokaler Währung ein Wachstum von 5% gegenüber dem Vorjahr. Davon stammen CHF 383 Millionen aus dem TPAM-Geschäft, was einem Wachstum von 6% in lokaler Währung entspricht. Im TPAM-Geschäft erzielte Swiss Life Asset Managers Nettoneugeldzuflüsse von CHF 6,3 Milliarden (Vorjahr: CHF 3,8 Milliarden). Die für Drittkunden verwalteten Vermögen lagen per 30. September 2021 bei CHF 100,1 Milliarden (Jahresende 2020: CHF 91,6 Milliarden).

Höhere Nettoanlageerträge und starke Solvenz

Swiss Life erzielte in den ersten drei Quartalen 2021 direkte Anlageerträge in der Höhe von CHF 2,95 Milliarden (Vorjahr: CHF 2,96 Milliarden). Die nicht annualisierte direkte Anlagerendite kam auf 1,7% zu stehen (Vorjahr: 1,8%). Die nicht annualisierte Nettoanlagerendite konnte auf 2,0% gesteigert werden (Vorjahr: 1,4%). Swiss Life geht per 30. September 2021 basierend auf

dem regulatorischen Solvenzmodell von einer SST-Quote von rund 210% aus. Damit liegt die Solvenzquote oberhalb der strategischen Zielsetzung von 140 bis 190%.

Investorentag am 25. November 2021

Wie angekündigt wird Swiss Life im Rahmen eines [Investorentages am 25. November 2021](#) die neuen Ziele für die nächste Strategieperiode vorstellen.

Telefonkonferenz für Analysten und Investoren

Heute um 10 Uhr (MEZ) findet für Finanzanalysten und Investoren eine Telefonkonferenz mit Matthias Aellig, Group CFO, in englischer Sprache statt. Zudem steht auf der Website ein [Audio Webcast](#) zur Verfügung. Sämtliche Unterlagen zum Abschluss finden Sie ebenfalls auf unserer [Website](#).

Einwahlnummer Europa: +41 (0) 58 310 50 00

Einwahlnummer UK: +44 (0) 207 107 06 13

Einwahlnummer USA: +1 (1) 631 570 56 13

Kennzahlen per 30.09.2021

Mio. CHF Basis IFRS, ungeprüft	YTD 2021	YTD 2020	Veränderung (CHF)	Veränderung (in lokaler Währung)
Schweiz				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	7 741	9 073	-15%	-15%
- Fee-Erträge	242	215	+13%	+13%
Frankreich				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	5 596	4 382	+28%	+25%
- Fee-Erträge	312	243	+28%	+25%
Deutschland				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	1 053	982	+7%	+5%
- Fee-Erträge	478	390	+23%	+20%
International				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	810	953	-15%	-16%
- Fee-Erträge	249	207	+20%	+17%
Asset Managers				
- Fee-Erträge	667	630	+6%	+5%
- Nettoneugelder TPAM	6 250	3 814	+64%	+63%
- Verwaltete Vermögen TPAM	100 137	91 576 ²	+9%	+9%
Total¹				
- Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	15 175	15 365	-1%	-2%
- Fee-Erträge	1 635	1 399	+17%	+15%

¹ Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen: Total einschliesslich Intersegment-Eliminationen von CHF -24 Mio. im Q3 2021 und CHF -25 Mio. im Q3 2020; Fee-Erträge: Total einschliesslich Other und Intersegment-Eliminationen von CHF -312 Mio. im Q3 2021 und CHF -286 Mio. im Q3 2020.

² Per 31.12.2020

Auskunft

Media Relations

Telefon +41 43 284 77 77
media.relations@swisslife.ch

Investor Relations

Telefon +41 43 284 52 76
investor.relations@swisslife.ch

www.swisslife.com

Folgen Sie uns auf Twitter

[@swisslife_group](https://twitter.com/swisslife_group)

Weitere Informationen

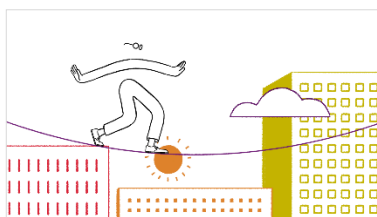
Alle unsere Medienmitteilungen finden Sie unter swisslife.com/medienmitteilungen

Swiss Life

Die Swiss Life-Gruppe ist ein führender europäischer Anbieter von umfassenden Vorsorge- und Finanzlösungen. In den Kernmärkten Schweiz, Frankreich und Deutschland bietet Swiss Life über eigene Agenten sowie Vertriebspartner wie Makler und Banken ihren Privat- und Firmenkunden eine umfassende und individuelle Beratung sowie eine breite Auswahl an eigenen und Partnerprodukten an.

Die Beraterinnen und Berater von Swiss Life Select, Tecis, Horbach, Proventus, Fincentrum und Chase de Vere wählen anhand des Best-Select-Ansatzes die für ihre Kunden passenden Produkte am Markt aus. Swiss Life Asset Managers öffnet institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Anlage- und Vermögensverwaltungslösungen. Swiss Life unterstützt multinationale Unternehmen mit Personalvorsorgelösungen und vermögende Privatkunden mit strukturierten Vorsorgeprodukten.

Die Swiss Life Holding AG mit Sitz in Zürich geht auf die 1857 gegründete Schweizerische Rentenanstalt zurück. Die Aktie der Swiss Life Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SLHN). Zur Swiss Life-Gruppe gehören auch verschiedene Tochtergesellschaften. Die Gruppe beschäftigt rund 10 000 Mitarbeitende und verfügt über ein Vertriebsnetz mit rund 16 900 Beraterinnen und Beratern.



[Untnehmensfilm von Swiss Life](#)

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Publikation enthält spezifische in die Zukunft gerichtete Aussagen, wie etwa Aussagen, die die Begriffe «glauben», «voraussetzen», «erwarten» oder ähnliche Begriffe enthalten. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen können naturgemäss mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sein. Diese können dazu führen, dass die Ergebnisse, Entwicklungen und Erwartungen von Swiss Life deutlich von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in den vorliegenden, zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Angesichts dieser Ungewissheiten wird der Leser darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Angaben. Swiss Life und die genannten Personen haften in keinem Fall für Verluste, die sich direkt oder indirekt aus der Weiterverwendung der vorliegenden Angaben ergeben. Ausserdem ist Swiss Life nicht verpflichtet, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder sie an neue Informationen, zukünftige Ereignisse, Entwicklungen oder Ähnliches anzupassen.